Literaturprüfung 2018/2019

1. ***„Miese Opfer“ - Silas Matthes***

Es sind Sommerferien und die zwei besten Freunde Ferdinand und Leo verbringen gemeinsam ihre Zeit. Comics, Computerspiele und die Entwicklung ihres eigenen Rollenspiels stehen auf dem Plan. Doch wie so oft sind die Ferien viel zu schnell vorbei und der Schulalltag hat sie wieder. Ein Alltag, der aus Schikanen, Attacken und Gewalt ihrer Mitschüler gegen sie besteht, allen voran Sebastian Dunker. Doch irgendwann kann Leo nicht mehr. Irgendwann ist das Maß voll. Als Dunker wieder einmal vor ihnen steht um sie zu drangsalieren, schlägt Leo zu. Dunker lässt sich diese Demütigung natürlich nicht gefallen und übt Rache. Ein Krieg beginnt, dem sich Ferdinand nicht lange entziehen kann. Wer ist der Stärkere, wer der Klügere?

1. Erzähle was über Ferdinand und Leo.
2. Warum demütigt und attackiert Sebastian Dunker insbesondere den Leo?
3. Was heißt der Satz: „Wer ist der Stärkere, wer der Klügere?“.
4. Aus welcher Sicht wird die Geschichte erzählt?

***2) „Honigkuckuckskinder“ – Andreas Steinhöfel***

Die zwölfjährige Lena und ihre Mutter verlieren ihre Wohnung und müssen ins heruntergekommene »Hotel Paradies« am Hafen ziehen, wo Asylbewerber und Obdachlose zusammengepfercht werden. Dort freundet sich Lena mit dem Mädchen Ajoke aus Angola an. Gemeinsam mit dem kleinen Efrem versuchen die beiden dahinterzukommen, wer für die Diebstähle verantwortlich ist, die sich in letzter Zeit im Haus ereignen. Doch die Ausmaße des Betrugs sind größer als gedacht und die Spur führt zum Besitzer und Aufseher, Herrn Schmuck…

1. Erzähle was über Lena. Wie alt ist sie? (12 Jahre).
2. Beschreibe die Freundschaft zwischen Ajoke und Lena.
3. Warum nennen sich die Kinder „Honigkuckuckskinder“? (Weil sie ebenso wie die Jungen des afrikanischen Honigkuckucks aus dem Nest gefallen sind und sich in einer fremden Umgebung behaupten müssen.)
4. Warum hat Lena`s Mutter den Umgang mit den anderen Kindern aus dem „Hotel Paradies“ verboten? (Ihr wurde Schmuck und Silberbesteck geklaut und sie hat die Kinder beschuldigt.)
5. Wer hat Lena`s Mutter Helene das Silberbesteck geklaut? (Es war Asrat, Efrem sein Bruder, der sich mit dem Verkauf von Diebesgut über Wasser hält.)
6. Welche traumhaft Lösung finden die Kinder, um den Hotelbesitzer zur Rede zu stellen? (Sie konfrontieren ihn mit der Wahrheit bei einem Hausfest.)

***3) Der einarmige Boxer – Klaus Kordon***

Was passiert, wenn eine 17-Jährige plötzlich vor eine Herausforderung gestellt wird, die ihr nur zwei Möglichkeiten lässt? Ein intensiver Roman, in dem Klaus Kordon von einem Mädchen erzählt, das eine mutige Entscheidung trifft, mit der sie alle gegen sich hat – außer Milan.

Feri, eigentlich Jennifer, hat aus dem Sommerurlaub ein Andenken mitgebracht: Sie ist schwanger. Milan hieß er, der einarmige Boxer, er hat ihr gefallen. Sehr sogar. Und Feri wollte einmal etwas Unvernünftiges tun. Nach dem ersten Schock sucht sie Hilfe. Aber wie viel Verlass ist in so einer Situation auf Freundinnen? Sind ihre Eltern wirklich so verständnisvoll? Und alle wissen plötzlich, was das Beste für Feri ist. Feri entscheidet sich gegen alle Widerstände für eine Lösung, die ihr niemand zugetraut hätte...

1. Wo war Feri im Urlaub? (Am Waldsee im Urlaub)
2. Wer ist Milan? (Sommerschwarm, den sie im Urlaub kennengelernt hat und der sie geschwängert hat.)
3. Wie hat Milan sein Arm verloren? (bei einem Autounfall.. wo auch seine Eltern starben)
4. Wie heißt Feri mit richtigem Namen? (Jennifer)
5. Feri hat am Ende der Geschichte eine mutige Entscheidung getroffen. Welche? (Sie wird das Kind bekommen)
6. ***Christina Ebertz – Drei (fast) perfekte Wochen***

Drei Wochen Laufcamp! Darauf hat sich Nele schon lange gefreut. Alles scheint perfekt, bis es zu einem Zwischenfall im Wald kommt, der keinen kalt lässt ...

Nele findet im Laufcamp nicht nur eine neue Freundin, Rita, sondern auch ihre erste große Liebe. Während sie und Nico noch ausprobieren, wie weit sie gehen wollen, haben die anderen Jugendlichen der Gruppe eigene Pläne. Marlon spielt den großen Aufreißer und Rita versucht, Nico zu erobern. Das Spiel wird ernst als Rita im Wald von einem Unbekannten zu Boden geworfen und bedrängt wird. Wer war der Angreifer? Rita schweigt, während Nele und Nico versuchen, Klarheit in die Geschichte zu bringen.

1. Rita und Nele finden beide Nico toll. Wie klären sie das?
2. Von wem wird Rita im Wald angegriffen?
3. Was will das Buch aussagen?
4. ***Marie-Aude Murail – Simple***

Simpel spielt gern mit Playmobil. Er spricht mit seinem Stoffhasen. Er sagt: 'Hier sind alle total blöd!', wenn hier alle total blöd sind, und er kann total schnell zählen: 7, 9, 12, B, tausend, hundert. Simpel ist zweiundzwanzig Jahre alt, doch mental ist er auf der Stufe eines dreijährigen Kindes. Gut, dass sich sein siebzehnjähriger Bruder um ihn kümmert. Doch Simpel zu betreuen ist alles andere als simpel. Und als die beiden Brüder in eine WG ziehen, da wird es erst recht kompliziert!

1. Wie ist der richtige Name von „Simple“? (Barnabe Maluri)
2. Warum wohnt der 22 Jähriger Simple mit seinem Bruder Colbert (17) in einer Wohngemeinschaft? (Colbert hat vor dem Tod seiner Mutter ihm versprochen sich um ihn zu kümmern. Der Vater hat eine neue Partnerin und sie haben ihn in ein Heim gesteckt. Dort wurde er unzureichend betreut).
3. Wie heißt der Hase von Simple? (Monsieur Hasehase)
4. In wen war Enzo verliebt? (in seine Mitbewohnerin Aria)
5. Wie gelang es Simple aus der Anstalt zu entkommen? Wer hat ihn aufgefangen? (Zwei Prostituierte haben ihn in Paris aufgefangen)
6. Aus welcher Sicht wird das Buch erzählt?
7. **Annabel Wahba – Tausend Meilen über das Meer**

Karim ist die Flucht aus seiner umkämpften Heimatstadt Homs gelungen. Mit seiner Familie schafft er es zunächst nach Ägypten und versucht von dort, mit seinem Onkel übers Mittelmeer nach Italien zu gelangen. Dabei verliert er den Onkel im Gedränge, verfehlt das Schlepperboot und landet im Gefängnis. Beim nächsten Fluchtversuch mit dem Boot kommt er im Sturm fast um. Es grenzt an ein Wunder, dass er Monate später in Konstanz zur Schule gehen darf. Obwohl Karim seine Eltern vermisst und es ihm schwerfällt, Freunde zu finden, beginnt er Fuß zu fassen. Doch da bezichtigt ihn eine Mitschülerin einer üblen Mobbingaktion.

1. ***Gregor Tessnow – Knallhart***

**Knallhart** ist der Titel eines im Jahr 2004 erschienenen Jugendromans von Gregor Tessnow. Das Buch basiert auf der Geschichte des in einen Strudel von Gewalt und Drogenhandel geratenen Jungen Michael Polischka. Es gewährt einen Einblick in die Probleme Jugendlicher in sozial schwachen Gebieten der Großstadt und wirbt um Verständnis für all diejenigen Jugendlichen, die ähnlich wie der Hauptdarsteller mit Gefühlen der Furcht und Ausweglosigkeit zu kämpfen haben.

Der fünfzehnjährige Michael Polischka muss mit seiner Mutter Miriam aus einer Villa in den Berliner Stadtteil Neukölln ziehen. Dr. Peters, der langjährige Geliebte seiner Mutter, findet sie sexuell nicht mehr attraktiv genug und wirft sie deshalb raus. In der neuen Schule in Neukölln wird von Michael von einer Jugendgang Schutzgeld erpresst. Mit seinen neuen Schulfreunden Crille und Matze bricht er in die Villa von Dr. Peters ein, seinem früheren Zuhause, um mit dem Geld die Gang bezahlen zu können. Doch Erol, dem Anführer der Gang, ist das nicht genug. Immer öfters verprügeln er und seine Gang Michael brutal. Die Lage wird immer schlimmer. Und so leben sich Michael und seine Mutter, die immer wieder neue Männerbekanntschaften sucht, langsam auseinander. Nun steht auch noch die Polizei vor der Tür, um den Einbruch bei Klaus Peters zu untersuchen. Von seinem Kumpel Crille, der von seinem Vater geschlagen wird, wird er in die Welt der Neuköllner Kleinkriminalität eingeführt und auch dem Dealer Hamal vorgestellt. Es nimmt eine dramatische Wende, als Michael sich gegen Erol wehrt und ihm dabei die Nase bricht. Erol nimmt ein Messer zur Hand um sich zu wehren, doch da taucht Barut, die rechte Hand von Hamal auf, und rettet Michael. Da Hamal Michael für vertrauenswürdig befindet und einen Drogenkurier mit einem „ehrlichen Gesicht“ braucht, stellt er Michael ein. Michael findet sich in seiner neuen Rolle als Kurier immer besser zurecht, verliert dabei aber seine Freunde Crille und Matze und auch das Verhältnis zu seiner Mutter verschlechtert sich immer weiter. Eines Nachmittags bekommt er den Auftrag, nicht nur Haschisch auszuliefern, sondern Kokain im Wert von 80.000 Euro. Dabei bekommt er einen schockierenden Einblick in die Welt der Süchtigen. Nach dieser Drogenlieferung wird er auf dem Rückweg von Erols Gang überrascht, der seinen Rucksack mitsamt dem Drogengeld auf das Dach einer gerade abfahrenden S-Bahn wirft. Damit wird Michael für Hamal zum Problem, denn dass im Rucksack liegende Geld und sein Portemonnaie könnte die Polizei erneut zu Michael führen. Die Lösung für dieses Problem sei, meint Hamal: Umringt von seinen reichen „Vertragspartnern“ bekommt er nachts an der Stadtgrenze zu Berlin einen Revolver in einer Tüte überreicht, um Erol, der gefesselt am Boden liegt oder einfach sich selbst zu erschießen. Michael wird von Hamal und Barut stark unter Druck gesetzt und verunsichert (möglicherweise ist die Waffe gar nicht geladen und das alles ist nur ein Test) und erschießt, nachdem er die ganze Nacht lang gezögert hat, Erol. Anstatt jedoch mit Hamal zu fliehen, bleibt Michael zurück und geht alleine zur Polizei, um ein Geständnis abzuliefern. Am Ende des Buches wird er von seiner Mutter auf der Polizeiwache abgeholt.´

1. WO und bei wem hat Michael vor seinem Umzug gewohnt? (in einer Villa direkt an der Havel in Zehlendorf Wannsee, in einer teuersten Gegend. Bei Klaus der Geliebter von seiner Mutter)
2. **Warum wurde Michael im Laufe der Geschichte zum Problem von Hamal?** (Weil er den Rucksack mit Geld und seinem Portemonnaie auf das Dach der S-Bahn geworfen hat. Dies könnte die Polizei erneut zu Michael führen. 🡪 Somit ein Problem für den Drogenboss Hamal!)
3. **Wer erschießt Erol?** (Hamal)
4. **Warum flieht Michael nicht mit Hamal?** Warum gibt er stattdessen ein Geständnis ab?
5. **Aus welcher Perspektive wird die Geschichte erzählt?**
6. Wie aktuell ist das Thema?
7. ***Uri Orlev – Lauf Junge Lauf!***
8. ***Gary Paulsen – Allein in der Wildnis***

Brian ist zwölf Jahre alt und seine Eltern sind geschieden. Er sitzt in einem kleinen Flugzeug und weiß nicht, ob er sich auf den Sommer bei seinem Vater freuen soll. Plötzlich erleidet der Pilot einen Herzinfarkt und stirbt, Brian ist allein am Himmel, vor sich Instrumente, mit denen er nicht umgehen kann, im Herzen die Gewissheit des Todes. Und dann kommt der Absturz. Doch Brian überlebt und es beginnt eine wahre Robinsonade. Er "erfindet" das Feuer neu, den Bau eines Unterschlupfs, er fertig Pfeil und Bogen ...

1. Wie ist Brian in Wildnis gelandet?
2. Wie hat es Brain geschafft Feuer zu legen?
3. Was hat er in der Wildnis gegessen?
4. Was hatte Brian während seiner Zeit in der Wildnis erlebt? (Er hat eine hohe Fähigkeit entwickelt seine Umgebung zu beobachten, er war Nachdenklicher geworden, jede Art von Nahrung hat er gegessen, …)
5. Wie wurde er gerettet?
6. Was war das große Geheimnis seiner Mutter? (sie traf sich mit einem anderen Mann heimlich.)
7. ***David Levithan – Letztendlich sind wir dem Universum egal***

*Letztendlich sind wir dem Universum egal* handelt von der Geschichte von A, einer Person, die jeden Tag in einem anderen Körper aufwacht. A hat keinen richtigen Namen, er ist keine Person, zumindest nicht im herkömmlichen Sinne, sondern hat einen Geist, der ohne Wahl von einem Wirt zum nächsten wechselt und für nur 24 Stunden sein Bewusstsein durch sein eigenes ersetzt. A hat eigene Erinnerungen, aber ist auch in der Lage, die Erinnerungen der Person anzuzapfen, deren Körper er besetzt.

Die Geschichte beginnt, als A im Körper eines Teenagers namens Justin aufwacht. Nach der Ankunft in der Schule trifft A Justins Freundin Rhiannon und fühlt sich sofort mit ihr verbunden. Basierend auf Justins Erinnerungen kann A sagen, dass Justin und Rhiannon eine harte Zeit in ihrer Beziehung haben, also lädt A sie an den Strand ein, um mehr über sie zu erfahren. Die beiden öffnen sich gegenseitig, obwohl A weniger sagt und sehr sorgfältig formuliert. A hatte noch nie zuvor eine solche Verbindung mit jemandem gefühlt und versucht daher, einen Weg zu finden, um in den nächsten Tagen in Rhiannons Nähe zu bleiben. A tut sein Bestes, um Rhiannon davon zu überzeugen, dass der Tag am Strand nicht zwischen ihr und Justin stattgefunden hat, sondern zwischen ihr und A.

A verbringt fast jeden Tag nach diesem Ereignis, um herauszufinden, wie er sich Rhiannon am besten nähert, da sie zum Glück nie mehr als nur eine Autofahrt entfernt sind. Nach einigen Schwierigkeiten ist A endlich in der Lage, Rhiannon davon zu überzeugen, wer er ist und welches Phänomen er täglich erlebt. Obwohl sie A glaubt und versteht, wie schwer es sein muss, erkennt sie auch, dass eine Beziehung zu A unmöglich wäre, selbst wenn sie in einer sein wollte. Während die Geschichte fortschreitet, folgen wir A, während er immer wieder in Körpern aufwacht und immer noch hinter Rhiannon her ist. In der Zwischenzeit ist er gezwungen, mit einem Jungen zu kämpfen, dessen Körper A früher bewohnt hat, und der ihn aufspürt, um Antworten zu erhalten, wer A ist und wie er seinen Körper und Geist übernehmen konnte, sowie mit einem Priester, der mit diesem Jungen zusammenarbeitet, der eine Anhängerschaft von Menschen sammelt, die in den Körpern anderer leben.

1. **Warum ist eine Beziehung zu „A“ fast unmöglich?** („A“ wacht jeden Tag in einem anderen Körper auf.)
2. **Wie überzeugt „A“ Rhiannon, dass er jeden Tag in einem anderen Körper aufwacht?** (Er erzählt ihr Einzelheiten über das Gespräch mit ihr und Justin. Rhiannon erzählt zum ersten Mal über ihren Vater und dessen Depression.)
3. **Was für eine Botschaft will das Buch vermitteln?** (Dass man jede Beziehung, unabhängig vom Aussehen, Geschlecht, Wohlstand oder Religionszugehörigkeit respektieren muss. Jeder Mensch sollte andere Paare akzeptieren und nicht nach Äußerlichkeiten gehen.)
4. ***Sarah Crossan – Die Sprache des Wassers***

Nur mit einem Koffer und einem alten Wäschesack bepackt, brechen Kasienka und ihre Mutter aus Polen nach England auf. Dort wollen sie Kasienkas Vater finden, der die Familie verlassen hat. Nicht nur, dass dieses Vorhaben sich als sehr mühsam und langwierig herausstellt, als Ausländerin wird Kasienka auch schnell zur Außenseiterin in der Schule. So muss sie sich in der Schule mit den Mobbingattacken ihrer Klassenkameradin Clair und verständnislosen Lehrern auseinandersetzen und auch zu Hause ist sie permanent mit den Sorgen ihrer Mutter konfrontiert. Flucht aus dem Alltag gelingt ihr nur beim Schwimmen. Im Schwimmbad lernt sie William, einen netten Jungen aus der siebten Klasse, kennen. Die beiden verlieben sich ineinander und werden ein Paar. Durch einen Hinweis von Kanoro, Freund und Nachbar der Familie, macht Kasienka schließlich ihren Vater ausfindig. Das Wiedersehen gestaltet sich jedoch nicht wie erwartet. Mittlerweile lebt dieser mit seiner neuen Freundin zusammen und ist erneut Vater geworden. Kasienka leidet daraufhin noch mehr unter ihrer Mutter, die ihre Trauer über den endgültigen Verlust ihres Mannes an ihrer Tochter auslässt. Doch schließlich sind es William, ihre neue Freundin Dalilah und vor allem der Erfolg beim Schwimmen, die Kasienka die Kraft geben, mit den schwierigen Seiten in ihrem Leben zurechtzukommen.

1. **Mit welchen Problemen wird Kasienka konfrontiert?** (Sie zieht von Polen nach England mit ihrer Mutter ihren Vater zu finden. Kasienka wirkt in der Schule anders aufgrund ihres Aussehens und wird dadurch zur Außenseiterin. Ihre Mutter erzählt ihre Sorgen ihrer Tochter, das sie emotional mitnimmt).
2. **Warum fühlt Kasienke, dass sie bei William und Dalilah ein anderer Mensch ist?** (Weil sie ihre Sorgen, z.B. Mobbing in der Schule und Trauer der Mutter ertragen muss, kann sie bei William und Dalilah ganz sie selbst sein.)
3. **Wie vergisst Kasienka ihre Sorgen noch?** (Durch ihr Hobby das Schwimmen.)
4. **Wer ist Kanoro?** (Freund und Nachbar der Familie).
5. **Wie macht Kasienka ihren Vater ausfindig?** (Durch einen Hinweis von Kanoro, Freund und Nachbar der Familie.)
6. **Warum war das Wiedersehen nicht sehr erfreulich?** (Ihr Vater hat eine neue Freundin und mit ihr ein Kind.)
7. **Wie ging Kasienka mit den Mobbingattacken ihrer Mitschülerin Clair um?**
8. ***John Green – Eine wie Alaska***

Das Buch handelt von dem 16-jährigen Miles Halter, der auf ein Internat in Alabama wechselt. Dort verliebt er sich in seine Mitschülerin Alaska Young, die ihn fasziniert und gleichzeitig überfordert. Im Laufe des Schuljahres kommen sie sich langsam näher, bis Alaska im Januar bei einem Unfall ums Leben kommt. Daraufhin beginnt Miles zusammen mit seinen Freunden, den Grund für ihren plötzlichen Tod zu finden, und erkennt dabei, wie wichtig Alaska für sie alle war.

1. **Wie ist das Buch gegliedert?** (Der Roman ist in zwei Teile gegliedert, die in der deutschen Übersetzung mit *Vorher* (orig. *Before*) und *Danach* (orig. *After*) überschrieben sind. Beide Teile sind wiederum in kurze Abschnitte eingeteilt, deren Überschrift die Anzahl der Tage bis beziehungsweise seit dem zentralen Ereignis, dem Tod Alaskas, angeben. So beginnt das Buch mit dem Abschnitt *Einhundertsechsunddreißig Tage vorher* und endet mit *Einhundertsechsunddreißig Tage danach*. Es werden jedoch immer wieder Tage und ganze Wochen übersprungen, die im darauffolgenden Abschnitt zumeist kurz resümiert werden. Erzählt wird die Geschichte von [Protagonist](https://de.wikipedia.org/wiki/Protagonist) Miles Halter, der aus der [Ich-Perspektive](https://de.wikipedia.org/wiki/Ich-Erz%C3%A4hler) rückblickend von den Ereignissen berichtet. Dabei schildert er in chronologischer Reihenfolge detailliert einzelne Szenen.
2. **Warum veranstalten Miles Eltern eine Abschiedsparty für ihn?** (Weil Miles seine Heimat Florida verlassen wird, um in Alabama das Internat Culver Creek zu besuchen.)
3. **Warum erscheinen nur zwei Personen auf der Abschiedsparty?** (Da er an seiner bisherigen Schule nicht beliebt war).
4. **Wer ist Chip Martin und welchen Spitznamen hat er?** (Sein Zimmerkollege im Internat sein Spitzname war „The Colonel“).
5. **Welchen Spitznamen erhält Miles von ihm?** („Pummel“, weil er eine Bohnenstange ist. Das ist ironisch gemeint.)
6. **Welchen Streich spielten die Tagesschüler Miles in seiner ersten Nacht und warum?** (Sie fesselten ihn mit Klebeband und warfen ihn in den See auf dem Schulgelände. Der Grund dafür scheint zu sein, dass er mit dem Colonel das Zimmer teilt.).
7. **Wie kam Alaska ums Leben?** (Bei einem Autounfall. Sie ist betrunken Auto gefahren.)
8. **War Alaska`s Tod nicht doch Selbstmord oder ein Unfall?** (Erst kurz vor Ende des Schuljahres erkennen Miles und der Colonel durch Zufalleine Verbindung von Alaskas Unfall mit dem frühen Tod ihrer Mutter: Alaska hatte zu jedem Todestag weiße Blumen auf ihr Grab gelegt, aufgrund der Ereignisse zuvor hat sie den Jahrestag dieses Mal jedoch vergessen. Voller Verzweiflung darüber und über ihre Schuld am frühen Tod ihrer Mutter wollte sie dies nachholen. Damit ist ein Motiv für den eventuellen Suizid gefunden.)

**Bis zuletzt wird jedoch offen gelassen, ob Alaskas Tod wirklich Selbstmord oder ein Unfall war.**

1. John Green – Die erste Liebe
2. Stefanie Neeb – Und wer rettet mich?
3. Wesley King – Daniel is different.
4. ***Jessi Kirby – Dein eines, wildes, kostbares Leben.***

Parker (17) hatte immer nur ein Ziel: Medizin studieren und damit ihre Mutter glücklich machen. Aber als sie auf das Tagebuch der beliebten Julianna stößt, die Jahre zuvor verunglückte, ändert sich das. Denn Juliannas Leben war nicht so perfekt, wie alle glaubten, und plötzlich sieht Parker auch ihr eigenes Leben mit anderen Augen. Angespornt von den Einträgen geht sie mit ihrer Freundin Kat und dem süßen, coolen Trevor auf Entdeckungsreise durch die Vergangenheit – und stellt dabei vielleicht ihre Zukunft auf den Kopf.

1. **Wie ist Parker auf das Tagebuch von Julianna gestoßen?**
2. **Wie ist Julianna verunglückt?**
3. **Wer ist Shane?**
4. **Warum möchte Parker nicht mehr Medizin studieren? Warum wollte sie ihre Zukunft auf den Kopf stellen?**
5. **Wie geht das Buch zu Ende?**
6. Ruth Weiss – Meine Schwester Sara
7. Mirjam Pressler – Nathan und seine Kinder
8. ***Raquel J. Palacio – Wunder sieh mich nicht an!***

Im Zentrum von *Wonder* steht der zehnjährige August Pullman, der von allen Auggie genannt wird. Auggie hat seit seiner Geburt eine Gesichtsmissbildung und musste 27 Operationen über sich ergehen lassen. Sein ganzes Leben lang wurde er von seiner Mutter Zuhause unterrichtet. Mit zehn Jahren geht er erstmals in die Schule, in die fünfte Klasse. R. J. Palacio hat sich mit *Wonder* eines für ein Kinderbuch sehr schwierigen Themas angenommen. Literarisch interessant ist, dass sich die erzählende Person des Buches von Abschnitt zu Abschnitt ändert. Handlungszeitraum ist vor allem das fünfte Schuljahr und die Ereignisse in diesem Zeitraum.

1. **Warum wurde August „Auggi“ bis zu seinem zehnten Lebensjahr Zuhause unterrichtet?**
2. **Wie viele Operationen hat Auggi über sich ergehen lassen?** (27)
3. **Was erlebt er in der Schule? Wie reagieren seine Mitschüler/Lehrer auf sein Aussehen?**
4. **Aus welcher Erzählperspektive ist die Geschichte verfasst?** (Der erste Teil von Auggi, der zweite Teil von Olivia (Auggis Schwester), der dritte Teil Summer Dawson (Klassenkameradin), der vierte Teil von Jack Will (Klassenkamerad), der fünfte Teil von Justin (Olivia`s Freund), der sechste Teil von August, der siebte Teil von Miranda (Olivia`s Klassenkameradin), der achte und letzter Teil von Auggi.)
5. **Was will uns Raquel J.** **Palacio mit dieser Geschichte sagen? Kernaussage des Buches?**
6. **Dirk Reinhardt – Train Kids**

Der 14-jährige Miguel aus einem Dorf in den Bergen von Guatemala bricht auf, um seine Mutter wiederzufinden. Vor Jahren hat sie ihn und seine Schwester Juana zurückgelassen, um in die USA zu gehen und dort zu arbeiten. Viele Jahre bleibt sie in der Fremde – und kehrt nie zurück, obwohl sie es so oft verspricht. Nun will Miguel sich nicht länger vertrösten lassen. Er will herausfinden, was ihr Verschwinden zu bedeuten hat. Liebt sie ihn und seine Schwester nicht mehr? Waren die Erklärungen in ihren Briefen, warum sie nicht zurückkommen kann, nur Lügen? Was hat es mit diesem Land, in dem sie nun lebt und über dessen Reichtum man sich solche Wunderdinge erzählt, auf sich?  
Schweren Herzens lässt er seine Schwester zurück und macht sich auf den langen Weg nach Norden. An der Grenze zu Mexiko trifft er andere, die das gleiche Vorhaben wie er: den geheimnisvollen Fernando, den kleinen Ángel, die kluge Jaz und den wortkargen Emilio. Sie beschließen, die Reise gemeinsam zu versuchen. Alle sind getrieben von der Sehnsucht nach Menschen, die sie verloren haben – und von der Hoffnung auf ein besseres Leben.

1. **Warum hat sich Miguel entschlossen nach Nordamerika zu reisen?** (Um seine Mutter aufzusuchen.)
2. **Was hat ihm seine Mutter versprochen und nicht eingehalten?** (Wiederzukommen.)
3. **Wen trifft er auf seiner Reise?** (Fernando, Àngel, Jaz und Emilio).
4. **Was erleben sie unterwegs?**
5. **Welche Gefahren drohen ihnen?** (Ein Fehltritt beim Aufspringen auf die Waggons, eine Unachtsamkeit auf den Dächern, ein leichtsinniger Schlummer in der Nacht – und ihr Leben kann vorbei sein. Korrupte Polizisten und geldgierige Räuberbanden machen Jagd auf sie. Sie leiden unter Hunger und Durst, unter der Hitze im Dschungel, der Kälte im Gebirge und der Trockenheit in der Wüste.)
6. **Warum hat der Autor Dirk Rheinhardt gerade diese Geschichte verfasst? Was ist die Kernaussage der Geschichte?**
7. Morthon Rue – Kinder der Straße (Asphalt Tribe)
8. ***Wolfgang Herrendorf – Tschick***
9. Was denkst du über Maiks Vater oder seine Mutter?
10. .Erkläre „Beauty Farm“

3. Warum klaut Tschick ausgerechnet einen Lada – du bezeichnest den lada als „Person“ –erkläre!

1. Tschick versteht gleich, dass Maik in Tatjana verliebt ist. Erkläre!
2. Gib weitere Beispiele für Tschicks Sensibilität
3. Warum trinkt er?
4. Was verbindet Maik und Tschick

(Geistiges Niveau von Maik, Tschick, Isa)

1. Wo war ihr Problem?

10.Umschlag

11. Stationen der Reise – Wie lange sind sie unterwegs? (eine Woche)

12. Wen trifft er

13.Was erfährt man über Isa

14. Was haben alle drei gemeinsam? Verwahrlosung

1. Leif Esper Andersen – Hexenfieber
2. Mark Matthew – Luke und Jon
3. Myron Levoy – Der gelbe Vogel
4. Peter Pohl – Aber ich vergesse dich nicht
5. Willi Fährmann – Es geschah im Nachbarhaus
6. Anne Frank – Das Tagebuch der Anne Frank
7. ***Morris Gleitzmann – Einmal***

1942 lebt der neunjährige Felix seit über drei Jahren in einem [katholischen](https://de.wikipedia.org/wiki/R%C3%B6misch-katholische_Kirche) Waisenhaus in den Bergen Polens, in dem ihn seine Eltern, [jüdische](https://de.wikipedia.org/wiki/Judentum) Buchhändler, zum Schutz vor der [Judenverfolgung](https://de.wikipedia.org/wiki/Judenverfolgung) im [Nationalsozialismus](https://de.wikipedia.org/wiki/Nationalsozialismus), versteckten. Als [Nazis](https://de.wikipedia.org/wiki/Nazi) im Waisenhaus die Bücher jüdischer Autoren verbrennen, macht sich Felix auf die Suche nach seinen Eltern. Auf seinem Weg durch das [besetzte Polen](https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche_Besetzung_Polens_1939%E2%80%931945) freundet er sich mit dem sechsjährigen Mädchen Zelda an, das er aus einem brennenden Haus rettet, als ihre Familie von der polnischen Widerstandsbewegung ermordet wurde, da ihr Vater ein Nazi-Offizier war. Er lernt Barnek kennen, der ihn, Zelda und einige andere Kinder rettet und versteckt, die von den Nazis abtransportiert werden sollen, nachdem die Erwachsenen erschossen wurden. Schließlich finden die Nazis das Versteck. Das Ende der Geschichte bleibt offen, nachdem Felix und Zelda aus einem Zugtransport zu einem [Konzentrationslager](https://de.wikipedia.org/wiki/Konzentrationslager) fliehen können, während die Kinder aus Angst mit Barnek im Waggon zurückbleiben.

1. Wen bezeichnet Felix als Mutter Minka?
2. Aus welcher Sicht wurde die Geschichte verfasst? (aus Felix Sicht)
3. Warum heißt die Geschichte „Einmal“…? . (Weil jeder einmal die Chance bekommen soll etwas Gutes zu erfahren…)
4. Warum hat die Geschichte ein offenes Ende.
5. Was will der Autor mit der Geschichte aussagen? (Er möchte die Geschichte im Namen aller Kinder während der Zeit des Nationalsozialismus erzählen. Viele Geschichten sind nicht erzählt worden, vieles blieb verborgen und vielleicht vergessen…)
6. Thomas Brussig – Am kürzeren Ende der Sonnenallee
7. ***Mirjam Pressler – Bitterschokolade***

Die 15-jährige Eva ist dick und fühlt sich deshalb einsam und von allen ungeliebt. Ihren Kummer darüber frisst sie in sich hinein. Was der Michel nur an ihr finden mag? Eva ist zum ersten Mal richtig verliebt und erlebt mit Michel ein paar schöne Wochen. Und ganz allmählich begreift sie, dass es nicht der Speck ist, der sie von den anderen trennt, und sie beginnt, sich selbst zu akzeptieren**.**

1. **Warum kann Eva nicht abnehmen?** (schwierige familiäre Verhältnisse erschweren das Abnehmen).
2. **Was mag Michael an Eva?**
3. **Wie geht die Geschichte zu Ende?**
4. **Was will die Autorin mit der Geschichte aussagen? Grundgedanke?**
5. **Thomas Fluchs – Alleingelassen**

Der 13-jährige John lebt seit einiger Zeit mit seinen beiden kleinen Geschwistern und seiner alleinerziehenden Mutter in einer neuen Stadt. Sie sind schon oft umgezogen, gescheitert – diesmal soll es klappen. Als die Mutter wieder ihren Job verliert und es bergab zu gehen scheint, versucht John, die Fassade intakt zu halten. Auch, als die Mutter schwanger wird und zu ihrem neuen Freund zieht ...

1. ***Brigitte Blobel – Alessas Schuld***

Alessa ist neu in der Stadt. Aber dass ausgerechnet Ulf ihre Freundschaft sucht, ist Alessa unangenehm. Ulf ist total auf sie fixiert. Er ist ein Einzelgänger und wird mit der Zeit immer unheimlicher. Erst als Alessa sich in Philipp verliebt, traut sie sich, Ulf abzuweisen - und löst damit, ohne es zu ahnen, eine Katastrophe aus …

1. Wer ist Miriam Lammert und was hat sie früher beruflich gemacht? (Mutter von Alessa, sie war Marathon-Läuferin).
2. In welche Stadt ist Alessa mit ihrer Familie gezogen? (Offenbach).
3. Welches Haustier besitzt Alessa? (Eine Katze).
4. Warum hat Alessa erst mit 10 Jahren gelernt die Spülmaschine richtig einzuräumen oder eine Bluse richtig bügelt und Spaghetti Bolognese kocht? (S. 11
5. Warum heißt der Titel „Alessa`s Schuld“?
6. ***Morton Rhue – Die Welle***

Wie entsteht Faschismus?

Ein junger Lehrer entschließt sich zu einem ungewöhnlichen Experiment. Er möchte seinen Schülern beweisen, dass Anfälligkeit für faschistoides Handeln und Denken immer und überall vorhanden ist. Doch die „Bewegung“ die er auslöst, droht ihn und sein Vorhaben zu überrollen: Das Experiment gerät außer Kontrolle.

1. Warum hat der Lehrer ein solches Experiment gestartet?

"Ich glaube nicht, dass so etwas bei uns möglich wäre",  
sagt Brian. "Nicht in Amerika. Nicht in unserer Zeit."  
Laurie meldet sich. "Wie konnten die Leute nur zulassen,  
dass so etwas passiert! Und hinterher noch sagen, sie hätten  
nichts davon gewusst!"  
"Ich würde da nicht mitmachen!", ruft Brad.  
  
Wirklich nicht? Lehrer Ben Ross startet ein Experiment. Und bald geschehen Dinge, die er und die Schüler sich nie  
vorgestellt hätten ...

1. Was genau hat die Schülerinnen und Schüler an diesem Experiment begeistert?

(Das Gemeinschaftsgefühl, das Wir-Sein, ein Bewusstsein gesteigerter Energie,..)

1. Was war so gefährlich an diesem Experiment?

(Es ist außer Kontrolle geraten. Jedes Mal, wenn sie eine neue Regel beherrschten, wollten sie eine Neue. Es ist für die Schüler/innen mehr als ein Spiel gewesen. Die Welle hat sich verselbstständigt. Andere Schüler/innen haben Angst vor ihr bekommen.)

1. Wie sind Brendan und Gery durchgedreht? Was haben sie getan?   
     
   Ein spannender Roman, der von einer wahren Begebenheit erzählt. Und der von seiner Aktualität nichts eingebüßt hat.
2. Tamara Bach – Marsmädchen
3. Judith Kerr – Als Hitler das rosa Kaninchen stahl
4. ***Kirstin Boe – Nicht Chicago, nicht hier***

Karl ist neu in Niklas Klasse. Von Anfang an ist Karl seltsam, kalt und verschlossen. Jemand, von dem sich der zurückhaltende Niklas lieber fernhalten möchte, obschon eine merkwürdige Anziehungskraft von ihm ausgeht. Frau Römer, die Geschichtslehrerin der beiden, teilt sie für ein Schulprojekt ein. Nachdem Karl bei Niklas war, fehlt eine CD. Schon bald ist Niklas sich sicher, dass Karl sie geklaut hat. Schnell stellt er fest, dass das nicht alles ist, wozu Karl fähig ist. Später „borgt“ Karl sich das Laufwerk von Niklas' Vater Thomas. Doch als Niklas bei Karl zuhause ist, um es abzuholen, greift Karl ihn mit CS-Gas an. Das Laufwerk muss Niklas zurückkaufen und steht als Lügner da, weil ihm seine Eltern keinen Glauben schenken. Karl überfällt Niklas mehrmals. Doch dann geht er zu weit: Er klaut Niklas' Kaninchen Rex. Erst als die Gewalt solch schlimme Ausnahme annimmt, glauben Niklas Eltern ihm und gehen zur Polizei. Doch als sie Anzeige erstatten wollen, bekommen sie nur zu hören, dass dies ein Bagatellfall sei, da sie keine richtigen Beweise hätten. Es steht Aussage gegen Aussage. Von der Polizei kann der verzweifelte Niklas also keine Hilfe gegen Karl erwarten. Jetzt kann die Familie nichts mehr gegen Karl und den Mitläufer Rocky unternehmen. Der einzige „Freund“ von Niklas ist Hendrik, aber der stellt eine Randfigur dar. Niklas Wut auf Karl wird im Laufe des Romans immer größer. In einem Telefonat zwischen Thomas, Niklas Vater, und Frau Römer schlägt sie vor, dass Niklas auf die Realschule wechseln soll. Der Roman endet damit, dass Niklas' Familie ein Schreiben vom Gericht bekommt. Ob sie gewonnen oder verloren haben, wird offengelassen.

1. Beschreibe Karl sein Charakter.
2. Warum möchte Niklas nichts mit Karl zu tun haben?
3. Was hat die Überschrift mit dem Buch zu tun?
4. Wie geht die Verhandlung zu Ende?
5. David Grossmann – Eine offene Rechnung
6. ***Karl Bruckner – Sadako will leben***

Die Hauptfigur [Sadako Sasaki](https://de.wikipedia.org/wiki/Sadako_Sasaki) erlebt mit vier Jahren den [Abwurf der Atombombe auf Hiroshima](https://de.wikipedia.org/wiki/Atombombenabw%C3%BCrfe_auf_Hiroshima_und_Nagasaki) mit. Als Vierzehnjährige wird sie als Folge davon [strahlenkrank](https://de.wikipedia.org/wiki/Strahlenkrankheit). Sadako glaubt durch das Falten von 1000 [Kranichen](https://de.wikipedia.org/wiki/Kranich_(Art)) aus goldenem Papier ihre Gesundheit wiederzuerlangen, denn in der japanischen Tradition steht der Kranich für Gesundheit und Frieden. Sadako kämpft um ihr Leben, doch nach der Vollendung des 990. Kranichs stirbt sie.

1. Beschreibe Sadako.
2. Warum faltet sie Kraniche? (Sie glaubt, dass durch das Falten von 1000 Kranichen ihre Gesundheit wiedererlangt.)
3. Leonie Ossowski – Die große Flatter
4. ***Annelies Schwarz – Klippenmond***

Lars prügelt sich und provoziert, wo er nur kann. In seiner Klasse mag ihn deshalb keiner - nur Sevim, seine türkische Freundin hält zu ihm und versteht ihn. Deshalb freuen sich die beiden auch riesig auf die Klassenfahrt nach Cornwall. Endlich können Lars und Sevim viel Zeit miteinander verbringen. Doch da trifft es sie wie ein Schlag ins Gesicht: Lars wird von der Reise ausgeschlossen.

1. Aus welcher Erzählperspektive wird die Geschichte erzählt? (Auktorialer Erzähler – Allwissender Erzähler).
2. Warum hält Sevim zu Lars? (Sie sind zusammen).
3. Seit wann kannten sich Sevim und Lars? (Seit dem Kindergarten).
4. Warum war es Sevim wichtig, dass Lars mit nach Cornwall kommt? (S. 16 Weil sie sich nicht verstecken brauchen vor ihrer Familie und sie ihn frei umarmen könnte, ohne dass ihre Eltern es sehen könnten.).
5. Beschreibe Lars sein Charakter. (Provokativ, kann seine Ansichten den Leuten entgegenschleudern, dass sich die Gesprächspartner wie vor den Kopf geschlagen fühlen.)
6. Warum hat sich Saim in Sevim ihre Angelegenheiten eingemischt? (Er war in sie verliebt und er hatte es Sevim`s Vater versprochen auf sie aufzupassen).
7. Wer ist Robert? Warum ist er mit ihm nach England gefahren?
8. ***Willi Fährmann – Das Jahr der Wölfe***
9. ***A. M. Homes – Jack***

Der preisgekrönte Coming-of-age-Roman der amerikanischen Autorin A.M. Homes, den sie im Alter von 19 Jahren schrieb, hat einen Helden, den man nicht vergisst. Ein moderner Klassiker wie Der *Fänger im Roggen*. Anrührend. Bewegend. Lustig und wahrhaftig.

Jack ist ein 15-jähriger Teenager, der wie die meisten Teenager einfach nur normal sein möchte. Auch wenn normal sein bei ihm heißt, Kind geschiedener Eltern zu sein und einen ziemlich merkwürdigen besten Freund zu haben.   
Aber als Jacks Vater mit ihm auf einen See hinausrudert und ihm dort im Boot eröffnet, er sei schwul, ist für Jack nichts mehr normal. Jack muss für sich neu definieren, was »Familie« heißt. Warum erfährt er als letzter, dass sein Vater schwul ist? Warum muss sein bester Freund Max die Neuigkeit in der Schule verbreiten und ihm das Leben zur Hölle machen? Und was wird Maggie von all dem halten? Warum kann er nicht eine normale Familie haben, so wie Max?   
Dass es bei seinem besten Freund alles andere als rosig aussieht, erlebt Jack bei einem Wochenendausflug mit der Familie des Freundes.   
Jack sucht und findet seinen Weg – auch in unsere Herzen.

1. Wer ist Vernon? (Der Fahrlehrer von Jack)
2. Wer ist Max?
3. Welchen Gegenstand hat Paul mit genommen, den seine Mutter vermisst? (Einen Hammer)
4. Wie heißt die beste Freundin der Mutter? (Elaine Burka)
5. Warum reagierte die Mutter oft aggressiv gegenüber Paul? (Weil sie verletzt war und mit der Trennung nicht zurecht kam. Sie hat die gesamte Schuld auf Paul geschoben)
6. Ist es deiner Meinung nach in Ordnung, dass die Mutter das Treffen mit dem eigenen Vater verbietet?
8. John Green – Das Schicksal ist ein mieser Verräter

Die sechzehnjährige Hazel Grace Lancaster leidet seit drei Jahren an [Schilddrüsenkrebs](https://de.wikipedia.org/wiki/Schilddr%C3%BCsenkrebs) mit [Metastasen](https://de.wikipedia.org/wiki/Metastasen) in der Lunge, konnte aber durch die Anwendung eines neuen Medikaments überleben. Ihr Lieblingsbuch ist *Ein herrschaftliches Leiden* von Peter van Houten. Auf Anraten ihrer Eltern besucht sie eine Selbsthilfegruppe für Krebspatienten, wo sie den siebzehnjährigen Augustus „Gus“ Waters kennenlernt, dem infolge eines [Knochentumors](https://de.wikipedia.org/wiki/Knochentumor) ein Bein amputiert werden musste. Die beiden verbringen immer mehr Zeit miteinander und ihre Beziehung wird enger. Doch Hazel möchte Gus vor dem Schmerz ihres unvermeidlichen Todes bewahren – sie betrachtet sich selbst als „Zeitbombe“, die irgendwann hochgehen und jeden, der ihr nahesteht, verletzen wird – und beschließt, sich nicht mehr mit ihm zu treffen.

Mit einer schweren Lungenentzündung landet Hazel im Krankenhaus. Während ihrer Genesung wird sie mehrmals von Gus besucht, der ihr versichert, dass sie ihm viel mehr bedeute als jeder Schmerz, den sie ihm zufügen könnte. Er will ihr ihren Herzenswunsch, nämlich Peter van Houten, den Autor ihres Lieblingsbuches, in [Amsterdam](https://de.wikipedia.org/wiki/Amsterdam) zu besuchen, erfüllen; er hat bei einer Organisation, die krebskranken Kindern Herzenswünsche erfüllt (eine Fantasieversion der realen [Make-A-Wish-Foundation](https://de.wikipedia.org/wiki/Make-A-Wish-Foundation)), noch einen Wunsch frei, den er nun für Hazel einsetzen möchte. Nach längeren Diskussionen mit den Eltern und den Ärzten erhalten die beiden die Erlaubnis, in Begleitung von Hazels Mutter nach Amsterdam zu reisen.

Das Treffen mit van Houten wird jedoch eine Enttäuschung, da dessen Sekretärin Lidewij Vliegenthart den Besuch ohne das Wissen ihres Arbeitgebers organisiert hat, der ein unfreundlicher, zynischer Alkoholiker geworden ist. Er weigert sich, die Fragen der Jugendlichen zu beantworten, und verhält sich ihnen gegenüber beleidigend, woraufhin Lidewij kündigt und mit den enttäuschten Jugendlichen das Haus verlässt. Die drei besuchen das [Anne-Frank-Haus](https://de.wikipedia.org/wiki/Anne-Frank-Haus), wo es zum ersten Kuss zwischen Hazel und Gus kommt. Zurück im Hotel schlafen sie miteinander.

Am letzten Tag in Amsterdam erzählt Gus Hazel, dass sein Tumor in einer aggressiveren Form zurückgekehrt sei. Er beginnt eine starke Therapie, doch werden ihm keine großen Überlebenschancen mehr gegeben. Sein Zustand verschlechtert sich rapide und er schlägt Hazel und seinem besten Freund Isaac vor, eine Vor-Beerdigung in seiner Anwesenheit abzuhalten, sodass er die [Nachrufe](https://de.wikipedia.org/wiki/Nekrolog) auf sich selbst hören kann. Acht Tage nach der Vor-Beerdigung stirbt Gus. Hazel hält einen Nachruf und bemüht sich, die Angehörigen zu trösten. Nach der Beerdigung trifft sie auf Peter van Houten, der eigens zu der Beerdigung nach Amerika gereist ist; er erzählt ihr, dass seine eigene Tochter vor Jahren an Krebs gestorben sei und er diese in die Protagonistin von *Ein herrschaftliches Leiden*, Anna, habe einfließen lassen. Daraus erklärt sich auch seine Feindseligkeit bei ihrem ersten Treffen in Amsterdam, bei dem Hazel ihn zu sehr an Anna erinnerte. Hazel ermutigt ihn, eine Fortsetzung des Buches zu schreiben.

Schließlich findet Hazel heraus, dass Gus kurz vor seinem Tod noch etwas für sie geschrieben hat, und sucht nach den offenbar aus seinem Notizblock herausgerissenen Seiten. Lidewij entdeckt Gus’ Brief zwischen van Houtens Fanpost und schickt ihn zurück an Hazel. Es handelt sich um einen Nachruf an Hazel.

1. Beschreibe Hazel.
2. Was möchte sie an ihrem 16. Geburtstag am liebsten tun? (Auf der Couch sitzen und Serien angucken)
3. Aus welcher Sicht wurde die Geschichte verfasst? (Aus Hazel`s Sicht – Ich -Form).
4. Warum reisen sie nach Amsterdam? Wie lange? (Drei Tage)
5. Louis Sacher – Die Löcher
6. Jaap ter Haar – Behalt das Leben lieb
7. ***„Die weiße Rose“ - Inge Scholl***

Die Geschwister Hans und Sophie Scholl haben mit einigen Freunden eine Flugblatt-Serie zum aktiven Widerstand gegen die nationalistische Gewaltherrschaft aufgerufen. Am 18. Februar 1943 fielen sie der Gestapo in die Hände, vier Tage später wurden sie zum Tode verurteilt und mit dem Fallbeil hingerichtet.

Inge Scholl erzählt die Lebensgeschichte ihrer Geschwister nach Erinnerungen und geretteten Dokumenten.

Frage:

1. Im Vorwort versucht Ilse Aichinger etwas zu erklären. Sie sagt, dass wir das Vergangene nicht nur als GESCHICHTE sehen dürfen! Warum?

Antwort: Geschichte bedeutet Vergangenheit und das ist gefährlich! Denn es könnte trotzdem wieder passieren…

1. Hans und Inge Scholl`s Vater verglich Hitler mit dem Rattenfänger von Hammeln, der die Kinder mit seiner Flöte ins Verderben lockte. Wie hat er das gemeint? S. 14 ff.
2. Erläutere die Textzeile: „Das ist Krieg. (Krieg mitten im tiefsten Frieden und im eigenen Volk.) Krieg gegen den wehrlosen, einzelnen Menschen, Krieg gegen das Glück und die Freiheit seiner Kinder. Es ist ein furchtbares Verbrechen.“. S. 17 f.
3. Nenne wichtige Mitglieder der „Weißen Rose“.

Antwort: Hans und Sophie Scholl, Alexander Schmorell, Christoph Probst, Willi Graf und der Universitätsprofessor Kurt Huber.